

## Privat-Patienten sollen mit Ärzten „feilschen“

Seit über 10 Jahren warten die Bundesärztekammer (BÄK) und die Bundeszahnärztekammer (BZÄK) darauf, dass die Gebührenordnungen für Ärzte (GOÄ) und für Zahnärzte (GOZ) geändert und deren Sätze „endlich“ angehoben werden. Langsam werden beide Zusammenschlüsse ungeduldig. Denn: Rechtsanwältinnen, Hebammen und andere freie Berufe haben schon längst ihre Anpassungsrunden hinter sich. Doch das zuständige Bun-

desministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung (BMGuS) zielt sich wie eine Jungfrau. Aus verständlichen Gründen, belastet doch jede Erhöhung der GOÄ/GOZ-Sätze via Beihilfe die Haushalte von Kommunen, Ländern und dem Bund.

Die privaten Krankenversicherer (PKV) haben sich bisher ebenfalls nicht beklagt, dass das Vorhaben „Gebührenanpassung“ erst einmal als ein nicht vollendetes Vorhaben in der mi-

nisteriellen Wiedervorlage versteckt blieb.

**Überraschend hat nun das Bundesverfassungsgericht** in einer Entscheidung vom 25. Oktober 2004 (Az.: 1 BvR 1437/02) **den Heilberuflern einen Ausweg aus der Honorarmisere gewiesen** und etwas Schützenhilfe geleistet. Die Karlsruher Richter kassierten ein Urteil des OLG Hamm aus dem Jahre 2002 und wiesen die Richter dort an, neu zu entscheiden. Gleichzeitig erlegten sie

dem Land Nordrhein-Westfalen auf, dem beschwerdeführenden Zahnarzt die Kosten des Verfahrens zu erstatten. In dem Honorarstreit ging es um einen Zahnarzt, **der mit einer Patientin Steigerungsfaktoren bis zum 8,2-fachen des GOZ-Mindestsatzes vereinbart hatte.**

### 8,2facher Satz ist erlaubt

Das OLG hatte dem Zahnarzt wegen eines Verstoßes gegen § 9 Abs. 2 Nr. 1 AGB-Gesetz die Berechtigung abgesprochen, den 3,5-fachen Satz zu überschreiten. Darin sah das Verfassungsgericht eine Verletzung des Grundrechtes auf Berufsfreiheit. Außerdem bestätigten die Richter ihre eigene Entscheidung vom 13. Februar 2001 (Az.: 1 BvR 2311/00) deutlich. Sprich: Die Heilberufler sollen den ihnen in den Gebührenordnungen eingeräumten Gestaltungsspielraum besser nutzen. Auch gestehen die Karlsruher zu, „dass die Gebührenmarge bei Zahnärzten besonders schmal ist“. Und sie weisen dezidiert auf den Ausweg hin: „Die im Regelfall nur schmale Marge schadet jedoch nicht, weil der Zahnarzt gemäß § 3 GOZ eine abweichende Vereinbarung treffen kann. Sie ist dem Gesetzeswortlaut nach materiell an keine weiteren Voraussetzungen geknüpft.“

Allerdings sei eine Individualabrede notwendig, dem Patienten müsse ein „Mitspracherecht zur Angemessenheit der Bezahlung für die noch zu erbringende Leistung eingeräumt“ werden. Das Gericht weist allerdings darauf hin: „Dabei darf der Vorgang des Feilschens allerdings nicht im Vertrag selbst schriftlich festgehalten werden.“

Aus: dfg, 49-04

### Die letzte Meldung

## Wespe frisst Bagger

Anschauungsmaterial macht sich in der Praxis ganz gut, dachte ein allergologisch tätiger Kollege und ging auf

die Suche nach einer dekorativen Wespe. Auf das baggerfressende Ungetüm, auf das er bei dem Online-Ver-

steigerer eBay stieß, war er allerdings nicht gefasst (man beachte den letzten roten Absatz). BW

The screenshot shows an eBay listing for a wasp specimen. The text in the listing reads:

**Reales Wespe (brownish) Probestück** eingehüllt im quadratischen unzerstörbaren, transparenten Luciteblock. Sicheres, authentisches und vollständig unbreakable Probestück setze reales Wesperecht an Ihren Fingerspitzen! Jedermann kann die Wespe von jedem Winkel sicher erforschen. Es ist genug für Mikroskopbeobachtung frei. Länge des Körpers der Wespe ist 2.6 Zentimeter.

Größe des Luciteblockes ist 4.5x3.0x2.5 Zentimeter. Gewicht des Blockes ist 30 g. Es ist ein ideales erlernenhilfsmittel für Kursteilnehmer und Zieldien und auch ein sehr gutes sammelbares Einzelteil für jeden Körper.

\*\*\* Wespen (Vespula gemein, Familie Vespidae, Auftrag Hautflügler) rollen oder falten ihre Flügel longitudinal, anstatt halten sie Ebene über dem Körper. Alle haben warnende Färbung in den Formen von Braunem oder von Schwarzen und Orange oder Gelb. Sie haben Königinnen und Arbeiter, kooperieren, bei, für die Brut sich zu interessieren, und haben deckenerzeugungen. Overwinters, Marken ein Nest im Frühjahr und Rückseiten einer typische Königin die erste kleine Brut selbst. Innerhalb des Nestes entwickeln sich Larven innerhalb der Zellen des horizontalen iScombi™ und werden gekaute-oben Insekten von den sterilen weiblichen Arbeitern eingezo-gen. Während die Kolonie wächst, tut so das Nest Sie können weltweit gefunden werden in einer breiten Strecke der Lebensräume. Wespen können einen schmerzlichen Stich liefern. Wespen sind im Garten sehr nützlich, da sie Gleiskettenfahrzeuge und andere Pflagen entfernen. \*\*\*

Ich habe viel mehr Insekteinzelteile in meinem ebay store (<http://stores.ebay.com/Gao-Fu-Collectibles>), Sie kann in meinem Speicher loggen, um die Details anzusehen.

Below the text is a photograph of a wasp specimen inside a clear Lucite block.